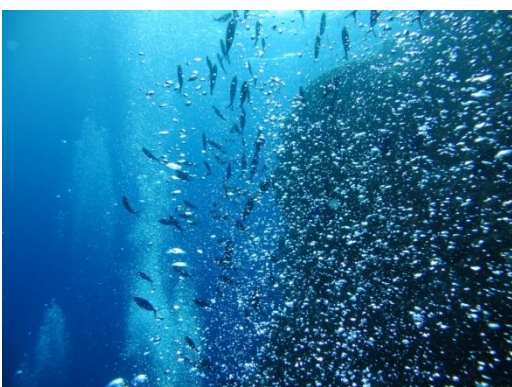




Johannes Gehlen Strasse 10 . Wassenberg-Orsbeck



Sonderkurs :

Tief- und Blauwassertauchen

Theorie und Praxis

https://www.peters-diveshop.de/termine_new.htm

Termine siehe Aktivitäten

Vor Kursbeginn werden auf dem Training Record die Voraussetzungen und die persönlichen Daten des Teilnehmers dokumentiert. Alle Lektionen werden im Training Record unterschrieben und vom Schüler gegengezeichnet. Wenn alle Erfordernisse erfüllt sind, kann der Ausbilder das Brevet für den Spezialkurs *Tief-und Freiwassertauchen* ausstellen.

In diesem Kurs lernt der Tauchschüler die Planung und sichere Durchführung von Tauchgängen bis max. 40 m Tiefe. Neben Grundkenntnissen und Risiken des Tieftauchens aus psychologischer Sicht werden speziell tauchmedizinische bzw. tauchphysikalische Besonderheiten erklärt. Darüber hinaus wird die Orientierung und das Verhalten im Blau- bzw. Freiwasser ohne direkten Bodenkontakt trainiert und wichtige Fertigkeiten (z.B. Freiwasseraufstiege, Boje schießen) geübt.

Voraussetzungen

- Mindestalter **16 Jahre**
- Gültige ärztliche Tauchtauglichkeitsbescheinigung
- *BARAKUDA* OWD oder vergleichbare Qualifikation
- Mind. 20 Tauchgänge

Freiwassertauchgänge finden in Panheel statt

Preis inkl. Teilnahmebestätigung 129,00 €

Leihausrüstung, Luft und Seegebühr nach Aufwand

Anmeldung schriftlich an info@peters-diveshop.de

Peter`s Dive Shop

Johannes-Gehlen-Str. 10

41849 Wassenberg Orsbeck

Tel. 02432 2510

info@peters-diveshop.de

SK Tief- und Blauwassertauchen

- Tief- und Blauwassertauchen

Dokumentation, Brevetierung

Vor Kursbeginn werden auf dem Training Record die Voraussetzungen und die persönlichen Daten des Teilnehmers dokumentiert. Alle Lektionen werden im Training Record unterschrieben und vom Schüler gegengezeichnet. Wenn alle Erfordernisse erfüllt sind, kann der Ausbilder das Brevet für den Spezialkurs *Tief- und Freiwassertauchen* ausstellen.

Wesentliche Kursinhalte

Theorie:

- Risiken des Tieftauchens
- Psychologie, Persönlichkeiten und Verhalten von Gruppenmitglieder beim Tieftauchen
- Tauchmedizinische Besonderheiten (Tiefenrausch, erschwerte Atmung, Essoufflement/CO₂-Problematik)
- Grundlagen der Dekompression (TG an der Grenze der Nullzeit), Bedeutung der einzelnen Austauschpausen während des Aufstiegs (Deepstop, Sicherheitsstopp, Notfall-Dekompressionsstopps)
- Erweiterte Tauchgangsplanung (Gas-, Zeit- und Notfall-Dekompressionsberechnungen)
- Verhalten und Maßnahmen bei spezifischen Problemen des Tieftauchens (z. B. Tiefenrausch oder Notaufstiege aus größeren Tiefen)
- Gefahren im Blauwasser ohne Referenzen (Orientierungs- und Tarierschwierigkeiten, Schwindel/Übelkeit)
- Verhalten und Maßnahmen im Blauwasser (z.B. Sichtkontakt zur Oberfläche beim Auftauchen und Ausschau nach Bootsverkehr, Oberflächenboje spätestens auf 5 m Tiefe setzen)

Praxis:

- Überprüfung und Wahrnehmung der eigenen Tiefenrauschanfälligkeit
- Kommunikation und vermehrte Überwachung der Instrumente
- Tieftauchgang (mind. 25 m Tiefe) unter Einhaltung entsprechender Stopps
- Tauchen eines Notfall-Dekompressionsplanes bei unbeabsichtigter Überschreitung der Nullzeit (Simulation eines Dekotauchgangs)
- Abstieg und Aufstieg im Blauwasser von mind. 20 m ohne Referenzen (außer Tauchcomputer bzw. Bottom Timer) und unter Einhaltung entsprechender Stopps, schießen einer Oberflächenboje auf 5 m Tiefe

Sicherheitsstandards

Die Tauchausbildung darf nur in geeigneten Gewässern stattfinden. Bei Ausbildungstauchgängen keine erschwerten Bedingungen wie Strömung oder Dunkelheit. Die Sichtweiten müssen so groß sein, dass der Ausbilder alle Schüler zu jedem Zeitpunkt im Auge hat.

Tiefenlimits:

Max. Tauchtiefe für den Spezialkurs *Tief- und Freiwassertauchen*: **30 m bzw. 40 m** unter optimalen Bedingungen.